

Ein persönlicher Rückblick

Mein Einsatz für das Heim rührt aus einem Praktikumsaufenthalt im Mama Jane C.C.C. im Rahmen meines Studiums zur Diplom-Sozialpädagogin im Jahr 1999.

Daheim wieder angekommen, versuchte ich Menschen zu finden, welche bereit sind, das Mama Jane C.C.C. zu unterstützen. Durch die Präsentation des Mama Jane C.C.C. in dem Jahresabschlussinfo des Verein Jugendhilfe Ostafrika e.V. wurde der Bekanntheitsgrad des Heimes erhöht und es konnten weitere Spender*innen gewonnen werden. Im Laufe der Jahre wurden wir zu einem verlässlichen Partner für das Mama Jane C.C.C.

Ich bin jedes Jahr aufs Neue begeistert von der großartigen Arbeit und den positiven Weiterentwicklungen im Heim. Die Mitarbeiter*innen setzen sich unermüdlich für das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen ein und entwickeln immer wieder gute Projektideen. Die Heimleiterin Agnes Nabawanga bedankt sich regelmäßig herzlich für die Zuwendungen aus Deutschland, sie schreibt: „ I thank you on behalf of the management, staff and the entire children for the sponsorship of the children in Mama Jane. They have enabled us to go through the years. Thank you for the continued support. God bless you all.“

Die Spender*innen wiederum schätzen die engagierte ehrenamtliche Arbeit von Jugendhilfe Ostafrika e.V.. Alle Mitarbeiter*innen in Deutschland arbeiten komplett ehrenamtlich. Ihre Spenden für das Mama Jane Children Care Center kommen zu 99% dem Heim zugute (lediglich für die Auslandsüberweisungen fallen Gebühren an). Sämtliche Reisekosten werden selbstverständlich privat übernommen.

Herzlichen Dank an alle Spender, die das Heim unterstützen! Mein besonderer Dank gilt denen, die das Waisenhaus seit nunmehr 20 Jahren monatlich in Form einer Patenschaft unterstützen und zum Teil in regelmäßigem Austausch mit ihren wechselnden Patenkindern stehen.

Eindrücke aus dem Jahr 1999:



Alexandra Münch, im Oktober 2019